

Prüfungsaufgaben I. Staatsexamen

Unterrichtsfach Realschule

Religionsdidaktik

2023 / I

Thema 1

Es ist Aufgabe von Schule, Schülerinnen und Schüler zur Reflexion ethischer Fragen anzuleiten und sie in ihrer Wertebildung zu unterstützen. Der Religionsunterricht hat an dieser übergreifenden Aufgabe in besonderer Weise teil.

1. Zeichnen Sie ein differenziertes Bild der Wertewelt junger Menschen heute, möglichst unter Einbeziehung empirischer Daten! Berücksichtigen Sie dabei auch die Haltung Heranwachsender zu Religion!
2. Stellen Sie vier Modelle ethischen Lernens im Religionsunterricht vor und wägen Sie deren Stärken und Schwächen gegeneinander ab, beides im Blick auf Schülerinnen und Schüler in der Realschule!
3. Zeigen Sie an einer Doppelstunde, die sich am gültigen LehrplanPLUS für Katholische Religionslehre an Realschulen in Bayern orientiert, auf, wie ethisches Lernen in der Realschule so realisiert werden kann, dass der religiöse Bezugsrahmen erkennbar wird!

Thema 2

Gebet, Liturgie, Spiritualität - Themen und Handlungsformen im Religionsunterricht?

1. Begründen Sie, wieso die Fähigkeit zum Umgang mit Gebet und Liturgie nötig ist, um die christliche Religion zu verstehen!
2. Diskutieren Sie die Chancen, Grenzen und Ziele eines performativen Umgangs mit diesen Themen im Religionsunterricht der Realschule!
3. Skizzieren Sie an einer Unterrichtssequenz (drei Stunden) zu einem frei gewählten Thema des gültigen LehrplanPLUS für den Katholischen Religionsunterricht an Realschulen in Bayern konkrete Wege eines didaktisch verantwortbaren Umgangs mit Gebet, Spiritualität oder Liturgie im Religionsunterricht!

Thema 3

„ Wenn der Religionsunterricht zur Begegnung, zum Verstehen des jeweils anderen führen will, muss er versuchen, die Welt mit der Brille des anderen zu sehen.“ (Martin Jäggle)

1. Entfalten Sie Argumente, die dafür sprechen, dass es für Schülerinnen und Schüler förderlich sein kann, die Welt „mit der Brille“ gottesgläubiger Menschen zu sehen!
2. Zeigen Sie auf, was bei der Erschließung biblischer sowie bildlicher Zeugnisse zu beachten ist, damit diese nicht vorschnell in die eigene Perspektive der Schülerinnen und Schüler rücken! Beziehen Sie sich dabei auf ausgewählte Theorien der Bibel- und Bilddidaktik!
3. Konkretisieren Sie an einer Schulstunde im katholischen Religionsunterricht an bayerischen Realschulen, wie Schülerinnen und Schüler durch einen Bibeltext oder ein Bild christliche Sichtweisen kennen lernen können!